



31.08.2021

Neuss fährt elektrisch

Im Rahmen der Woche der Nachhaltigkeit veranstaltet die Stadt Neuss zusammen mit „Neuss elektrisch“ die „Mobile Open Days“. Am 3. und 4. September kann hier auf dem Freithof angeschaut und getestet werden, wie moderne urbane Mobilität funktionieren kann.

„Nachhaltige Mobilität und Elektrifizierung gehören zusammen“, weiß Bürgermeister Breuer zu berichten. Daher ist Breuer auch Schirmherr der von Marc Pesch organisierten Veranstaltung „Neuss elektrisch“. In diesem Jahr wird „Neuss elektrisch“ im Kontext der „Mobile Open Days“ stattfinden. Hier können Besucher nicht nur anschauen und sogar selbst testen, welche Möglichkeiten die Elektromobilität inzwischen bietet, sie erhalten auch Informationen darüber, wie nachhaltige Mobilität funktioniert und organisiert werden kann.

Auf der Veranstaltung, die am Freitag, den 3. September 2021 von 14 bis 18 Uhr und am Samstag, den 4. September 2021 von 11 bis 17 Uhr auf dem Freithof und teils auf der Sebastianusstraße stattfinden wird, werden die Besucher unter anderem von den Stadtwerken Neuss begrüßt. Diese warten sowohl mit Informationsangeboten als auch mit Fahrzeugen aus ihrer Elektro-Flotte (ausschließlich am Samstag, 04.09.) auf. Die beiden lokalen Sharing-Anbieter bieten auf einem abgesteckten Übungsparcours die Möglichkeit, ihre Fahrzeuge ‚in die Hand zu nehmen‘ und zu erleben. Bei den lokalen Rad- und Autohändlern kann auf- und einsteigen werden, um sich nicht nur über die Vorzüge und Besonderheiten von Lastenrädern, Pedelecs und Elektro-Pkw zu informieren, sondern diese unmittelbar selbst zu testen. Als wichtige Partner sind zudem die Verkehrswacht und die Polizei des Rhein-Kreises dabei.

Abgerundet wird das Veranstaltungsprogramm von einer Vortragsveranstaltung mit Podiumsdiskussion am Samstag ab 13 Uhr im Zeughaus. Zu den Themen einer modernen, urbanen Mobilität sprechen die renommierten Verkehrsexperten Prof. Dr. Monheim, Prof. Dr.-Ing. Holzapfel und Prof. Dr.-Ing. Topp. Im Anschluss wird eine Podiumsdiskussion stattfinden, die sich u.a. mit den notwendigen (verkehrlichen) Veränderungen und der Rolle der Beteiligten befassen wird.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Der Zutritt zum



Zeughaus ist ausschließlich genesenen, geimpften oder getesteten Personen vorbehalten. Ein entsprechender Nachweis ist vor Ort vorzuzeigen.

(Stand: 31.08.2021/Bo)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).